

Drei Fragen an Susanne Anane, vhs Rottenburg

Die vhs Rottenburg bietet einen Offenen Treff, um eine Antwort auf die Frage, "Was hält unsere Gesellschaft zusammen?" zu finden. Wir haben drei Fragen an die Fachbereichsleitung für Kurse für Geflüchtete, Susanne Anane, gestellt:

1) Welche Veranstaltung bieten Sie an?

Ab dem 3. März 2020 von 9:30 bis 11:30 Uhr findet 14-tägig bis zum 9. Februar 2021 ein „Offener Treff Kreuzerfeld der vhs – Treffen – Schwätzen – Lernen“ im Quartierstreiff Kreuzerfeld in der Friedrich-Ebert-Straße 25 in Rottenburg am Neckar statt.

2) Welche Idee steht hinter der geplanten Veranstaltung?

Im Offenen Treff sind die Bewohner*innen des Kreuzerfelds eingeladen, sich zu treffen und kennen zu lernen. Sie dürfen sich ganz ungezwungen begegnen und schwätzen. Gleichzeitig können Sie von vhs Angeboten profitieren, die 14-tägig kostenfrei zum Schnuppern angeboten werden. Die vhs will gemeinsam mit den Bewohner*innen des Kreuzerfelds nach dem sozialen Kitt in unserer Gesellschaft suchen. Durch miteinander nachdenken, miteinander sprechen und miteinander handeln soll zugleich das Miteinander im Quartier gestärkt werden.

3) Wie geht es nach der geplanten Veranstaltung mit dem Thema „Gesellschaftlicher Zusammenhalt“ bei Ihnen an der vhs weiter?

Das Angebot wird fast ein Jahr lang stattfinden. Die Anregungen, die sich daraus ergeben werden die vhs Planung in der Folge nachhaltig beeinflussen.